

AFFENPOCKEN - WORAUF SOLLTE ICH ACHTEN?

Worum handelt es sich bei Affenpocken?



Affenpocken sind eine seltene eigentlich, von Tieren auf Menschen übertragene Viruserkrankung. Der erste Fall wurde 1970 bei einem Jungen im Kongo identifiziert, allerdings ist auch eine Menschen-zu-Menschenübertragung möglich. Seitdem kommt es immer mal wieder zu kleineren Ausbrüchen in Zentral- und Westafrika. Durch Reisende wurde das Virus jetzt auch nach Europa getragen.

Sind Affenpocken gefährlich?

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler geben Entwarnung, dass trotz der Pocken im Namen, die Affenpocken bei immungesunden **mildere Verläufe** als z.B. die Masern- und Windpockenerkrankungen haben.



Die Affenpocken werden über Körperflüssigkeiten, wie zum Beispiel Blut oder Speichel oder über den direkten Kontakt mit Schleimhäuten sowie aufgeplatzten Pusteln einer erkrankten Person übertragen (Intimkontakte). Anders als bei dem bekannten Corona-Virus, der sich über die Atemwege verbreitet hat, bedarf es bei den Affenpocken eines direkten Körperkontaktes, was die Ausbreitung der Erkrankung stark einschränkt. Die Übertragung durch die Atemluft erscheint jedoch möglich. Sollte der Ausschlag aufplatzen, ist das noch kein Grund zur Sorge. Der Kontakt zur Wunde sollte aber unbedingt vermieden werden. Eine Narbenbildung nach der Abheilung der Affenpocken ist möglich.

Wie verläuft eine Erkrankung & welche Krankheitsanzeichen gibt es?

Affenpocken haben normalerweise einen milden Verlauf. Die Krankheitsanzeichen können zum Beispiel Fieber, Kopf- und Muskelschmerzen sowie ein Ausschlag sein. Die meisten Menschen erholen sich nach 2 - 4 Wochen.

Wie sollte ich mich verhalten?

Fühlen Sie sich krank, suchen Sie ihre Hausärztin/ ihren Hausarzt auf, lassen Sie sich krankschreiben und schränken Sie ihre Kontakte zu anderen ein. Sollten Sie Hautausschläge bei sich feststellen, suchen Sie auch ihre Hausärztin/ ihren Hausarzt auf. Über die Dauer einer Isolation wird aktuell noch beraten, wahrscheinlich ist die komplette Abheilung der Pocken nötig.

Wie hoch ist die Gefahr für Kinder?

Bisher sind bei den bekannten Ausbrüchen außerhalb Afrikas nur Erkrankungen unter Erwachsenen bekannt geworden. Grundsätzlich sind jedoch alle Altersgruppen und Geschlechter gleichermaßen empfänglich.

Wie sinnvoll ist eine Impfung gegen Affenpocken?



Aufgrund der Ähnlichkeit der Viren schützen Pockenimpfstoffe in gewisser Weise auch vor Affenpocken. Menschen, die vor 1976 (BRD) oder 1982 (DDR) geboren wurden, besitzen durch ihre erhaltende Pockenimpfung einen gewissen Schutz. Die Durchführung einer Impfung wird noch diskutiert.

Weitere aktuelle Informationen!

https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/Affenpocken/affenpocken_gesamt.html

BERLIN



Bezirksamt
Neukölln